

Herren Bezirksklasse D Gruppe 3 Ost 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TSV Stein VI : TSV Roßtal IV
Mittwoch, 21.02.2024, 20:15 Uhr

Rzepka, Swoboda und Lehner bleiben gegen den TSV Roßtal IV ungeschlagen

Ungefährdet mit 9:1 setzte sich das Heimteam der Mannschaft vom TSV Stein VI am Mittwochabend in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 3 Ost 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) gegen den TSV Roßtal IV durch. Wie deutlich der Sieg war, zeigt auch das Satzverhältnis von 28:4. Ausschließlich die am Spielbetrieb beteiligten Personen fanden bei diesem Spiel den Weg in die Halle der Gastgeber, die in ihrem 13. Saisonspiel ran mussten. Als Matchwinner dieser Partie können Rzepka, Swoboda und Lehner mit einer exzellenten Leistung genannt werden.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Rzepka / Swoboda wehrten eine 1:0 Satzführung von Steinsdörfer / Link ab und fuhren den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Beim nachfolgenden 11:3, 12:10, 11:3 gegen Kuchlbauer / Meier fanden Banholzer / Lehner von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ryszard Rzepka war im Einzel gegen Renate Kuchlbauer nicht zu stoppen und gewann ungefährdet mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Auf dem falschen Fuß erwischte Wolfgang Swoboda seinen Gegner Herbert Steinsdörfer beim überzeugenden Sieg ohne Satzverlust. Anschließend ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an den Tisch. Nicht einen Satzgewinn überließ Christian Banholzer seinem Gegner Oliver Meier beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Helmut Lehner war im Einzel gegen Mathias Link nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Beim Stand von 6:0 gingen die Spitzenspieler des TSV Stein VI und des TSV Roßtal IV in die Box. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte im Anschluss Ryszard Rzepka beim 3:0 gegen Herbert Steinsdörfer. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 15:7 für Rzepka und 0:8 für Steinsdörfer seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Wolfgang Swoboda hatte seine Gegnerin Renate Kuchlbauer beim ungefährdeten 11:3, 11:5, 11:6 komplett im Griff und ließ ihr keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Das war ein souveräner Sieg. Nach diesem Einzel steht Swoboda somit bei 16 Siegen und 7 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Kuchlbauer ein 2:10 ausweist. Trotz Blitzstart verlor Christian Banholzer sein Spiel gegen Mathias Link letztlich mit 11:8, 12:14, 7:11, 8:11. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Link nun bei 4:4 seit Beginn der Serie. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Helmut Lehner überzeugte im Match gegen Oliver Meier, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg geht der TSV Stein VI am 06.03.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen die DJK Concordia Fürth VI, während der TSV Roßtal IV am 05.03.2024 gegen den ASV Zirndorf VI versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSV Stein VI

Doppel: Rzepka / Swoboda 1:0, Banholzer / Lehner 1:0

Einzel: R. Rzepka 2:0, W. Swoboda 2:0, C. Banholzer 1:1, H. Lehner 2:0

TSV Roßtal IV

Doppel: Steinsdörfer / Link 0:1, Kuchlbauer / Meier 0:1

Einzel: H. Steinsdörfer 0:2, R. Kuchlbauer 0:2, M. Link 1:1, O. Meier 0:2